

Donnerstag, den 17. September 1885.

(3558—3)

Rundmachung.

Nr. 10 526.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verlehrt erachten, aufgefordert, ihren Einspruch längstens bis Ende März 1886 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathsbeschluß vom
1	Theinitz	Stein	5. August 1885, Z. 9340.
2	Čelje	Illyr. Feistritz	5. „ 1885, Z. 9445.
3	Beltsberg	Ischnernembl	12. „ 1885, Z. 9647.
4	Subrače	Sittich	12. „ 1885, Z. 9648.
5	Oberplanina	Loitsch	19. „ 1885, Z. 9861.
6	Dobrujue	Laibach	19. „ 1885, Z. 9956.

Graz am 2. September 1885.

Anzeigeblatt.

(3488—2) Nr. 4870.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Tausendgläubiger Franz Kramarsch von Rassenfuß wird Herr Janko Saselj von Rassenfuß zum Curator ad actum bestellt, decretirt und ihm der Realfeilbietungsbescheid vom 13. August 1885, Z. 4085, betreffend die Gustav Dolar'sche Realität Einlagen 99 und 314 Steuergemeinde Rassenfuß, behändigt.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 22. August 1885.

Concurs-Verlautbarung

zur Besetzung eines Stiftungsplatzes für Studierende
an der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule.

Von den durch den Sparcasse-Verein anlässlich des Gedenktages des
Regierungsantrittes Seiner Majestät des Kaisers Franz Josef I. errichteten
sechs Stipendien für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule
ist vom Schuljahr 1885/86 angefangen ein Stiftungsplatz mit 50 fl. per Jahr
in Erledigung gekommen.

Nach Inhalt der Urkunde haben auf diese Stiftung Anspruch in Krain
gebürtige mittellose Schüler der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule.

Bewerber haben ihre Gesuche, belegt mit dem Geburtsscheine, den letzten
Schulzeugnissen, der Bestätigung über den factischen Besuch der k. k. Real-
schule seitens der Direction und den pfarrämtlich, beziehungsweise gemeinde-
ämtlich ausgefertigten Armuts- und Sittenzeugnissen, bei der Sparcasse-Amts-
direction (3678) 3—2

bis 15. Oktober d. J.

zu überreichen.

Laibach am 10. September 1885.

Direction der krainischen Sparcasse.

(3680—1)

Nr. 6499.

Bekanntmachung.

Ueber das vom gewerblichen Aus-
hilfsvereine in Laibach, registrierte
Genossenschaft mit beschränkter Haf-
tung (durch Dr. Barnik), gegen den
nicht angetretenen Verlass des August
Göhl eingebrachte Gesuch um executive
Einantwortung mehrerer dem genann-
ten Verlasse zustehenden Forderungen
im Gesamtbetrage pr. 787 fl. 12 kr.
zur Einbringung der Wechselforderun-
gen pr. 250 fl., 250 fl. und 200 fl.
c. s. c. wird dem Verlasse, rücksichtlich
den unbekannten Erben nach August
Göhl in dieser Executionsfache Herr
Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach,
zum Curator ad actum bestellt und
demselben der diesgerichtliche Execu-
tionsbescheid vom 8. September 1885,
Z. 6499, zugestellt.

R. f. Landesgericht Laibach, am
8. September 1885.

(3655—1)

Nr. 8654.

Bekanntmachung.

Den unbekannten Rechtsnachfolgern
des Simon und der Helena Lovko, beide
von Niederdorf bei Zirkniz, wird hiemit
bekannt gemacht, daß für sie Johann
Hrast aus Oberloisch zum Curator ad
actum unter gleichzeitiger Zufertigung
des Feilbietungsbescheides vom 2. August
1885, Z. 7345, bestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, 2. Sep-
tember 1885.

(3690—1)

Nr. 3865.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach
wurde in der Rechtsache des Lorenz
Hrib von Bogu Nr. 14 gegen Andreas
Hrib von Bogu Nr. 18 unbekannten
Aufenthaltes und dessen unbekannte
Rechtsnachfolger pcto. Ersetzung der
Wiese „pri Koli“ Parc.-Nr. 2804 der
Catastralgemeinde Griže für den Ge-
klagten Josef Počkar von Mahniče Nr. 7
als Curator bestellt, und wurde demselben
die Klage de praes. 12. August 1885,
Z. 3865, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am
20. August 1885.

(3657—1)

Nr. 3407.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laß wird
bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Ignaz
Stern's Söhne die executive Versteige-
rung der dem Georg Kref von Dolenavas
gehörigen, gerichtlich auf 4595 fl. ge-
schätzten Realitäten Urb.-Nr. 1743 ad
Herrschaft Laß, Einl.-Nr. 1 alt, 65 neu,
der Catastralgemeinde Dolenavas Urb.-
Nr. 1727 1/2 B 4, neue Einlage 66, Ca-
tastralgemeinde Dolenavas Urb.-Nr. 4
ad Kirche Selzach, neue Einlage Nr. 67,
Catastralgemeinde Dolenavas und Einl.-
Nr. 41 alt, 68 neu, der Catastralgemeinde
Dolenavas bewilligt und hiezu drei Feil-
bietungs-Tagfakungen, und zwar die erste
auf den

7. Oktober,
die zweite auf den
6. November
und die dritte auf den
9. Dezember 1885,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr,
im Schlosse Laß mit dem Anhang an-
geordnet worden, daß die Pfandrealtät
bei der ersten und zweiten Feilbietung
nur um oder über den Schätzungswert,
bei der dritten aber auch unter demselben
hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Vicitant vor gemach-
tem Anbote ein 10proc. Badium zu Han-
den der Vicitationscommission zu er-
legen hat, sowie das Schätzungsprotokoll
und der Grundbuchs-Extrakt können in der
diesgerichtlichen Registratur eingesehen
werden.

R. f. Bezirksgericht Laß, am 24. Au-
gust 1885.

(3656—1)

Nr. 8682.

Bekanntmachung.

Den unbekannten Rechtsnachfolgern
des Jakob Rogovšek aus Gerenth wird
hiemit bekannt gemacht, daß für sie
Johann Hrast aus Voitsch zum Curator
ad actum unter gleichzeitiger Zufertigung
des Feilbietungsbescheides vom
23. Juli 1885, Z. 6832, bestellt und
decretirt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, 2. Sep-
tember 1885.

(3686—1)

Nr. 4956.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg
wird hiemit bekannt gemacht, daß den
unbekannten Erben und Rechtsnachfol-
gern des Executen Matthäus Sodnik von
Kojanc Ps.-Nr. 13, Bezirk Castelnovo,
Herr Dr. J. Pitamic, Advocat in Adels-
berg, zum Curator ad actum bestellt
und decretirt und ihm der Tabular-
bescheid vom 12. April 1885, Z. 2431,
zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am
18. Juli 1885.

(3699—1)

Nr. 6227.

Erinnerung

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg
wird den unbekannten Rechtsnachfolgern
des Valentin Mazaroli von Kojana,
Anton Emerdu von Neudirnbad und
dem Macoriz'schen Verlasse hiemit erin-
nert, daß der in der Executionsfache der
k. k. Finanzprocuratur nom. der Fi-
fialkirche St. Georgi in Kojana gegen
Johann Emerdu von Neudirnbad pcto.
230 fl. Herr Dr. J. Pitamic, Advocat
in Adelsberg, zum Curator ad actum
bestellt und ihm sämtliche in dieser
Executionsfache angehenden Bescheide zu-
gestellt werden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am
9. September 1885.

(3647—1)

Nr. 6019.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg
wird den unbekannten Rechtsnachfolgern
der Helena Rebec von Karain hiemit
erinnert, daß der in der Executionsfache
des Johann Korosec von St. Peter ge-
gen Ferni Zelodec von Karain pcto.
100 fl. ergangene Feilbietungsbescheid
vom 12. August 1885, Z. 5522, dem
für dieselben bestellten Curator ad actum
Herrn k. k. Notar Paul Wefelsch in
Adelsberg zugestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am
4. September 1885.

(3520—1)

Nr. 4187.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaskiz
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann
Kosler (durch den Machthaber Herrn Josef
Göderer von Ortenegg) die executive Ver-
steigerung der dem Johann Virant von
Plosovo Nr. 1 gehörigen, gerichtlich auf
2300 fl. geschätzten, im Grundbuche der
Catastralgemeinde Lufarje sub Einl.-
Nr. 73 und 79 vorkommenden Realitäten
bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-
Tagfakungen, und zwar die erste auf den

3. Oktober,
die zweite auf den
3. November
und die dritte auf den

4. Dezember 1885,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr,
im Amtsgebäude mit dem Anhang an-
geordnet worden, daß die Pfandrealtäten
bei der ersten und zweiten Feilbietung
nur um oder über den Schätzungswert,
bei der dritten aber auch unter demselben
hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Vicitant vor gemach-
tem Anbote ein 10proc. Badium zu Han-
den der Vicitationscommission zu er-
legen hat, sowie das Schätzungsprotokoll
und die Grundbuchs-Extrakte können in der
diesgerichtlichen Registratur eingesehen
werden.

R. f. Bezirksgericht Großlaskiz, am
13. August 1885.

(3358—2)

Nr. 7543.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee
werden die unbekannten Angehörigen
der mit Tod abgegangenen Johann Weiß
von Altfriesach: Maria Rabuse, Josef
Kusold von Kesselthal, Johann Kofner
von Lichtenbach und Mathias Kusold
von Neufriesach, dann der unbekannt wo
abwesende Josef Prefec von Kesselthal
erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden
diesgerichtlichen Erledigungen ddto. 27sten
Juni 1885, Z. 5288, betreffend den exec.
Verkauf der im Grundbuche Gottschee
tom. XIII, fol. 1780 ad Herrschaft Gott-
schee vorkommenden Realität der Maria
Rabuse dem denselben unter einem be-
stellten Curator ad actum Herrn Johann
Erker von Gottschee zur weiteren Ver-
fügung zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am
19. August 1885.

(3518—1)

Nr. 4049.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaskiz
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn
Johann Kosler von Ortenegg (durch den
Machthaber Herrn J. Göderer von dort)
die exec. Versteigerung der dem Josef Pe-
terlin von Großlaskiz Nr. 18 gehörigen,
gerichtlich auf 1370 fl. geschätzten, im
Grundbuche der Catastralgemeinde Höf-
lern sub Einl.-Nr. 257 und 258 vor-
kommenden Realitäten bewilligt und hiezu
drei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar
die erste auf den

3. Oktober,
die zweite auf den
3. November
und die dritte auf den

4. Dezember 1885,
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr,
im Amtsgebäude mit dem Anhang an-
geordnet worden, daß die Pfandrealtäten
bei der ersten und zweiten Feilbietung nur
um oder über den Schätzungswert, bei der
dritten aber auch unter demselben hintan-
gegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Händen
der Vicitationscommission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungsprotokoll und die
Grundbuchs-Extrakte können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Großlaskiz, am
7. August 1885.

(3482—1)

Nr. 7059.

Executive**Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Marcus
Kurre von Bresowiz die executive Ver-
steigerung der der Margaretha Jallie von
Unterdeutschau gehörigen, gerichtlich auf
20 fl. geschätzten, sub Einl.-Nr. 47 der
Catastralgemeinde Unterdeutschau vorkom-
menden Realität bewilligt und hiezu drei
Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die
erste auf den

7. Oktober,
die zweite auf den
4. November
und die dritte auf den

2. Dezember 1885,
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr,
im Amtsitze mit dem Anhang angeordnet
worden, daß die Pfandrealtät bei der
ersten und zweiten Feilbietung nur um
oder über den Schätzungswert, bei der
dritten aber auch unter demselben hintan-
gegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Händen
der Vicitations Commission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungs-Protokoll und
der Grundbuchs-Extrakt können in der
diesgerichtlichen Registratur eingesehen
werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am
4. August 1885.

(3359—2)

Nr. 7558.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee
wird dem unbekannt wo abwesenden
Josef Höferle und dem mit Tod abge-
gangenen Mathias Höferle von Altlag,
resp. dessen Rechtsnachfolgern, erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden
diesgerichtlichen Erledigungen ddto. 29sten
Juli 1885, Z. 6827, betreffend die ge-
betene executive Versteigerung der den
Johann und Maria König von Altlag
Nr. 27 gehörigen, mit executivem Pfand-
rechte belegten, gerichtlich auf 250 fl.
öfterr. Währ. geschätzten Realität der
Catastralgemeinde Altlag sub Einl.-Z. 61
dem denselben unter einem bestellten
Curator ad actum Herrn Johann Erker
von Gottschee zur weiteren Verfügung
zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am
13. August 1885.

(3509—1)

St. 3465.

**Izvršilna prodaja
posestva.**

C. kr. okrajno sodišče v Kostan-
jevici na znanje daje:

Na prošnjo gospoda Ignacija Wa-
tscherja z Brezovice se je dovolila po-
novitev izvršilne prodaje Janez Rang-
ovega posestva, cenjenega na 4220 gl.
in vpisanega pod novo vložnico 222
katastrske občine Vrhpolje, ter se
določili dnevi na dan

7. oktobra,
4. novembra in
9. decembra 1885,

vsigdar od 11. do 12. ure dopoldne,
pred tukajšnjim sodiščem s prejšnjim
dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kostan-
jevici dne 13. avgusta 1885.

(3510—1)

St. 3469.

**Izvršilna prodaja
posestva.**

C. kr. okrajno sodišče v Kostan-
jevici na znanje daje:

Na prošnjo ljubljanske hranilnice
se je ponovila izvršilna prodaja po-
sestva Neže Gorišek iz Štranj pol-
vložnico 230 katastrske občine Vrh-
polje zaradi dolžnih 300 gold. s. p.
na dan

14. oktobra,
11. novembra in
16. decembra 1885,

vsigdar od 11. do 12. ure dopoldne,
pred tukajšnjim sodiščem s prejšnjim
dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kostan-
jevici 13. avgusta 1885.

(3560—3)

St. 4608.

**Oklic izvršilne zemlji-
ščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji da-
je na znanje:

Na prošnjo Franceta Šinkovec
Nove Gore dovoljuje se izvršilna dražba
Janez Kasteličevega, sodno na 1461 gold.
cenjenega zemljišča vložna št. 93 draž-
karske občine liberske v Preski.

Za to se določujejo trije dražbeni
dnevi, prvi na
29. septembra,
drugi na

30. oktobra
in tretji na

1. decembra 1885.

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne,
dne pri tem sodišči s pristavkom, da
se bode to zemljišče pri prvem
drugem roku le za ali čez cenitveno
vrednost, pri tretjem roku pa tudi po
to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
posebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10% varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveno
zapisnik in zemljeknjižni izpisek
v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dne
27. julija 1885.

(3688—2) Nr. 2128.
Erinnerung.
Den Tabulargläubigern Anton Blazet, Anton Turk, Barthelmä Turk von Kleinbrdo, Anton Dolenc von Klein-Abelsko, Franz Krizaj und Franz Bosjanic von Senofetsch und Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes wurde Karl Demšer von Senofetsch zum Curator ad actum bestellt, und sind ihm die Feilbietungsbescheide vom 7. Juni l. J., S. 1827, zugestellt.
R. t. Bezirksgericht Senofetsch, am 10. September 1885.

(2739—3) Nr. 2542.
Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.
Vom t. t. Bezirksgerichte III. Feistritz wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Frau Maria Rager von Feistritz die mit dem Bescheide vom 20. Juli 1884, S. 3426, auf den 12. September 1884 angeordnete und schon sistierte dritte exec. Feilbietung der dem Anton Penko aus Parje Hs. Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 1760 fl. bewerteten Realität Grundbucheinlage Nr. 17 der Katastralgemeinde Parje im Reaffumierungswege neuerlich auf den 2. Oktober 1885, vormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem Anhang in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.
R. t. Bezirksgericht III. Feistritz, am 15. Juni 1885.

(3669—3) Nr. 5575.
Erinnerung
an Peter Göstel von Graßlinden unbekannten Aufenthaltes.
Vom t. t. Bezirksgerichte Stein wird dem Peter Göstel von Graßlinden unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:
Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Alois Strabar aus Domjale (durch Dr. Pirnat) die Klage pcto. Zahlung eines Rausschillings per 90 fl. l. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den 23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 5ten August 1885.

(3674—2) Nr. 5301.
Erinnerung
an Maria Koncilija sen., die Eheleute Barbara und Jakob Koncilija, Barbara, Marianna, Johann, Maria und Alex Koncilija unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannte Rechtsnachfolger.
Vom dem t. t. Bezirksgerichte Stein wird der Maria Koncilija sen., den Eheleuten Barbara und Jakob Koncilija, Barbara, Marianna, Johann, Maria und Alex Koncilija unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Peter Verbovnik von Topole die Klage auf Anerkennung der Verjährung, respective Zahlung der für dieselben bei der Realitäten Einlage Nr. 453 und 611 ad Steuergemeinde Mannsburg haftenden Forderungen und Rechte und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den 23. September 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 27ten Juli 1885.

(3672—2) Nr. 5649.
Erinnerung
an Franz Lah aus Klanc unbekannten Aufenthaltes und dessen unbekannte Rechtsnachfolger.
Vom dem t. t. Bezirksgerichte Stein wird dem Franz Lah aus Klanc unbekannten Aufenthaltes und dessen unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Thomas Lah aus Klanc die Klage auf Gestattung der Einverleibung des Eigenthumsrechtes der bei der Realität Einlage Nr. 3 der Steuergemeinde Klanc eingebracht, worüber die Tagssatzung zum mündlichen Verfahren auf den 23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer aus Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 8ten August 1885.

(3673—2) Nr. 5723.
Erinnerung
an Josef Gasperlin unbekannten Aufenthaltes, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger.
Vom t. t. Bezirksgerichte Stein wird dem Josef Gasperlin unbekannten Aufenthaltes, resp. dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Peterca von Laibach (nom. seiner Ehegattin Agnes Peterca geb. Bedent) die Klage auf Gestattung der Abschreibung der Waldparcels Nr. 679 von der Realität Einlage Nr. 679 ad Steuergemeinde Polje und Einverleibung des Eigenthumsrechtes hierauf auf Namen der Agnes Peterca eingebracht, worüber die Tagssatzung auf den 23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 11ten August 1885.

(3457—2) Nr. 6590.
Erinnerung
an Franz Vodopivec, resp. dessen unbekannte Erben.
Vom dem t. t. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Franz Vodopivec, resp. dessen unbekannten Erben, hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Maria Gabrić von Unterdule die Klage pcto. Erbschaft der Realität Einl. Nr. 614 Katastralgemeinde Gurkfeld eingebracht, worüber die Tagssatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den 25. September 1885, vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Simon Stampfel von Golek als Curator ad actum bestellt.
Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und den Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
R. t. Bezirksgericht Gurkfeld, am 7. August 1885.

(3670—3) Nr. 5650.
Erinnerung
an Theresia Kopitar verehelichte Černivc, Georg, Maria und Lorenz Černivc, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannte Rechtsnachfolger.
Vom dem t. t. Bezirksgerichte Stein wird der Theresia Kopitar verehelichte Černivc, Georg, Maria und Lorenz Černivc, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelmä Čebul aus Vesce die Klage auf Anerkennung der Verjährung der für dieselben bei der Realität Einlage Nr. 4 ad Steuergemeinde Vesce haftenden Forderung und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den 23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 8ten August 1885.

(3671—3) Nr. 5724.
Erinnerung
an Elisabeth und Marianna Merše unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannte Rechtsnachfolger.
Vom dem t. t. Bezirksgerichte Stein wird der Elisabeth und Marianna Merše unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Keržić von Terboje die Klage auf Anerkennung der Verjährung der für dieselben bei der Realität Einlage Nr. 39 der Steuergemeinde Vodice haftenden Forderungen und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den 23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 11ten August 1885.

(3668—3) Nr. 5597.
Erinnerung
an Valentin, Agnes, Helena, Maria und Anton Prelesnik, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannte Rechtsnachfolger.
Vom dem t. t. Bezirksgerichte Stein wird den Valentin, Agnes, Helena, Maria und Anton Prelesnik, unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Sušnik aus Černa die Klage auf Anerkennung der Verjährung der für dieselben bei den Realitäten Urb. Nr. 34, pag. 30 ad Pfarrhofgalt Stein, haftenden Forderungen und Rechte und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den 23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. t. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
R. t. Bezirksgericht Stein, am 6ten August 1885.

(3364—3) Nr. 4441.
Exec. Realitätenverkauf.
Die im Grundbuche der Herrschaft Tschernembl sub Berg. Nr. 278 vorkommende, auf Johann Blut aus Unterpaka vergewährte, gerichtlich auf 225 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen der Margaretha Kozar und Mathias Stalcer von Kummerdorf, Vormünder der mj. Georg Kozar'schen Kinder, zur Einbringung der Forderung aus dem Zahlungsbefehle vom 12. Jänner 1883, S. 233, per 114 fl. 40 kr. ö. W. l. A., am 9. Oktober und am 6. November um oder über den Schätzungswert und am 11. Dezember 1885 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 20proc. Badiums feilgeboten werden.
R. t. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. Juli 1885.

(3418—3) Nr. 5539.
Executive Realitätenversteigerung.
Vom t. t. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Jakob Breuc von Laas die executive Versteigerung der dem Johann Mlatar von Iggenndorf gehörigen, gerichtlich auf 435 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 89 der Katastralgemeinde Iggenndorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 30. September, die zweite auf den 30. Oktober und die dritte auf den 30. November 1885, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. t. Bezirksgericht Laas, am 14ten August 1885.

(3388—3) Nr. 2729.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Vom t. t. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Franz Zupančič von Dobrava die executive Versteigerung der dem Franz Kolar von Stemple gehörigen, gerichtlich auf 1620 fl. geschätzten Realitäten fol. 1333 und 1213 ad Herrschaft Vandspreis, nun Einl. Nr. 197 ad Katastralgemeinde Lukouf und Rectf. Nr. 66 1/2 ad Herrschaft Vandspreis Einl. Nr. 53 ad Katastralgemeinde Ponikve, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 26. September, die zweite auf den 27. Oktober und die dritte auf den 26. November 1885, jedesmal vormittags 12 Uhr, im hiesigen Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. t. Bezirksgericht Treffen, am 8ten August 1885.

Der Verein „Glasbena Matica“ sucht eine dritte männliche oder weibliche

Lehrkraft für den Clavier-Unterricht.

Hierauf Reflectierende wollen sich längstens bis Sonntag, den 20. September l. J., beim Vereinsvorstande Herrn **Franz Rav-nihar**, Landesbuchhalter, anmelden. (3702)

Unterzeichnete empfiehlt sich für den **Clavier-Unterricht** besonders den p. t. Damen zum vierhändigen Spiel. (3627) 5-2
Auch erteilt dieselbe Unterricht in der **englischen Sprache** und wäre geneigt, einen Kurs zu errichten.
Valentine Karinger
Alter Markt Nr. 1, III. Stod.

Jute-Säcke
für jede Art Producte, Jutestoffe, Packpapiere, Bindfaden. — Muster auf Verlangen. (3327) 10
E. B. Pollak, Wien, I., Esslinggasse 18.

N. Rudholzer
Rathhausplatz 8.
Optisches und physikalisches Institut und (3473) 25-11
Uhren-Geschäft
mit den renommiertesten Erzeugnissen gänzlich neu eingerichtet.

Für Baulustige oder Geschäftsleute.
Als Baugrund ist nebst Garten, Feld oder Wiesengrund ein großes, sehr schön und besonders für den Handel sehr günstig gelegenes Grundstück aus freier Hand zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen. (3594) 3-3
Nähere Auskunft wird in **Brainburg** Nr. 44 erteilt.

Für Damen!
Euer Wohlgebornen!
Gegenwärtiges Ihrer freundlichen Beachtung empfehlend, erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich bei meiner Durchreise nach Triest hier einen kurzen Aufenthalt nehme und beabsichtige, für Damen einen (3629) 3-3
Lehrcurs im Schnitt- und Journalzeichnen, Maßnehmen und im praktischen Zuschneiden zu eröffnen, und hoffe das Vertrauen und die Zufriedenheit aller Damen auch diesmal so lobend zu erlangen, wie es mir bei meinem Stiefvater schon im Jahre 1875 so reichlich zuteil wurde.
Die Methode ist nach dem neuen Metermaß-System sehr sicher und genau, staunend und überraschend leicht faßlich.
Durch den Unterricht sowohl in als auch außer dem Hause, täglich eine Stunde, garantiere für den sicheren Erfolg.
Das Honorar ist sehr mäßig und erst nach dem Erfolge zu leisten.
Ig. Barsis
geprüfter Lehrer für Schnitt- und Journalzeichnen, Mitarbeiter der Mode-Journale und wirtendes Mitglied der Mode-Akademie.
Theatergasse Nr. 10, I. Stod.

Bellaria-Bett-Einlage.
Das **Vorzüglichste** in diesem Artikel, in jedem Wäsche- und chirurgischen und ähnlichen Geschäfte zu bekommen
empfehlen (3435) 24-6
M. J. ELSINGER & SÖHNE
Fabrik wasserdichter Stoffe
WIEN, I., Volksgartenstrasse 1.
Nur echt, wenn der Name
ELSINGER darauf gedruckt.
Muster und Preis-Courante gratis und franco.

Zahnarzt Paichel
Laibach (3491) 6-6
an der Hradetzkybrücke
ordiniert täglich von
9 bis 12 Uhr vormittags,
2 „ 5 „ nachmittags.

Zur rationellen Pflege des Mundes und der Zähne.
PURITAS
k. k. privilegierte spezifische Mundseife
von (2982) 4-4
Dr. C. M. Faber
Leib-Zahnarzt weiland Sr. Majestät des Kaisers Maximilian I. von Mexico etc.
Das einzige jemals mit einer Weltausstellung - Preismedaille (London 1862) ausgezeichnete, weil wirksamste und delicateste hygienische Präparat zur Pflege des Mundes und der Zähne.
Die **Puritas-Mundseife** ist zu haben in Laibach bei **C. Karinger**, Galanterie-Warenhandlung.
Haupt-Versandt-Depôt Wien, I., Bauernmarkt 3.

Ich, ANNA CSILLAG
mit meinem 185 Centimeter langen Hiesel-Vorley-Haare, welche ich infolge vierzehnmönatlichen Gebrauchs meiner selbst-erfundenen Pomade erhielt, habe mit tausenden von Dankschreiben, die jedermann zur freien Einsicht auflegen, bewiesen, daß dieselbe als das sicherste Mittel für jede Art Haarfrantheiten, gegen Ausfallen der Haare, zur Förderung des Wachstums derselben, zur Stärkung des Haarbodens, gegen Kopfschmerzen, Schuppenbildung und Glatzköpfe, von Herren bei schüttertem Schuurr- und Glatzenbart mit heftigem Erfolge angewendet wurde. —
Analytische Atteste der berühmtesten Fachmänner liegen auf. Preis eines Ziegels 50 kr., 1 fl., 2 fl. sammt Gebrauchsanweisung. — Versandt nach allen Welttheilen mit Postnachnahme oder Vorbersehung des Betrages aus der Fabrik (3538) 30-8
CSILLAG & Comp.
Budapest, VI., Königsgasse Nr. 26.
In Laibach zu haben bei **Carl Karinger** und **Josef Obreza**, Coiffeur.

Filliale der k. k. priv. österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Triest.
Gelder zur Verzinsung.
In Banknoten
4 Tage Kündigung 3 Procent
8 „ „ 3 1/4 „
30 „ „ 3 1/2 „
Die Zinss-Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagsbriefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten Juli l. J., je nach den betreffenden Kündigungsfristen in Kraft.
In Napoleons d'or
30tägige Kündigung 3 Procent
3monatliche „ 3 1/4 „
6 „ „ 3 1/2 „
Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (2377) 41
in Napoleons d'or ohne Zinsen.
Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.
Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/8 Proc. Provision.
Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen, gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.
Triest am 10. Juni 1885.

Eine halbe Theaterloge Eine halbe Loge im ersten Range ist zu vermieten.
Näheres in der Handlung des Herrn **Ed. Mahr**, Proschernplatz. (3665) 3-2
Barriere Nr. 8, ist für kommende Theater-saison an ungeraden Tagen zu vergeben.
Näheres in der Buchhandlung **Kleinmayr & Bamberg**. (3584) 3-3

Rákoczy BITTERQUELLE
Analytisch und begutachtet durch die **Landes-Akademie** in Budapest, Prof. Dr. Stölzei in München, Prof. Dr. Hardy in Paris und Prof. Dr. Tichborne in London, wird von Prof. Dr. Gebhardt in Budapest und neuestens von Prof. Dr. v. Rokitsansky in Innsbruck, Prof. Dr. Zeisel in Wien und Prof. Dr. Sigl in Stuttgart sowie anderen Capacitäten der Medicin infolge hohen Gehaltes an **Lithion** besonders bei hartnäckigen Leiden der **Verdauungsorgane** und **Harnbeschwerden** erfolgreichst angewendet und gegen andere bekannte Bitterwässer insbesondere **vorzüglichst empfohlen**. — Zu haben in allen Specerei- und Mineralwasser-Handlungen sowie in den meisten Apotheken und Droguerien in stets frischer Füllung. **Ersucht wird, ausdrücklich Ofner Rákoczy zu verlangen.** (1416) 24-22
Die Besitzer: **Gebrüder Loser in Budapest.**

Die Buchhandlung **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**
Laibach
Congressplatz Nr. 2
empfiehlt ihr (3619) 12-5
vollständiges Lager
sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten
Schulbücher
in **neuesten Auflagen**, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den **billigsten Preisen**.
Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis abgegeben.

Budapester **AUSSTELLUNGS-LOSE á 1 fl.**
4000 Treffer
Haupttreffer baar mit nur 1% Abzug
100.000 fl.
ferner 20.000 fl. 10.000 fl. Werth
11 Lose 10 fl.
Ausstellungs-Lotterie-Verwaltung Budapest, Andrassy-út 43.